

Vorläufiges Datenblatt

Relaisröhre mit 2 gleichwertigen Starterelektroden und einer Hilfsanode, geeignet für die Verwendung in Zählschaltungen für Vorwärts- und Rückwärtszählungen, Multivibratorschaltungen und Relaissteuerungen.

Glasausführung	Subminiatur
Reinmetallkathode	kalt
Montageanordnung	beliebig
Gewicht	0,002 kg

Technische Werte

Meßwerte

Anodenzündspannung¹⁾

bei $U_{s1} = U_{s2} = 0 \text{ V}$

U_{az} min. + 370 V

bei $U_{s1} = 150 \text{ V}, U_{s2} = 0 \text{ V}$

U_{az} min. + 355 V

bei $U_{s1} = 0 \text{ V}, U_{s2} = 150 \text{ V}$

U_{az} min. + 355 V

bei $U_{s1} = U_{s2} = 150 \text{ V}$

U_{az} min. + 335 V

Anodenbrennspannung

bei $I_a = 5 \text{ mA}$

U_{aB} 119...122 V

Starterzündspannung¹⁾

bei $U_{s2} = 0 \dots 150 \text{ V}, U_a = 150 \dots 330 \text{ V}$

U_{s1z} + 157... + 167 V

bei $U_{s1} = 0 \dots 150 \text{ V}, U_a = 150 \dots 330 \text{ V}$

U_{s2z} + 157... + 167 V

Starterbrennspannung

bei $I_s = 30 \mu\text{A}$

$U_{s1B} = U_{s2B} \approx 128 \text{ V}$

Hilfsanodenzündspannung

bei mittlerer Beleuchtung

U_{ahz} max. + 178 V

bei absoluter Dunkelheit

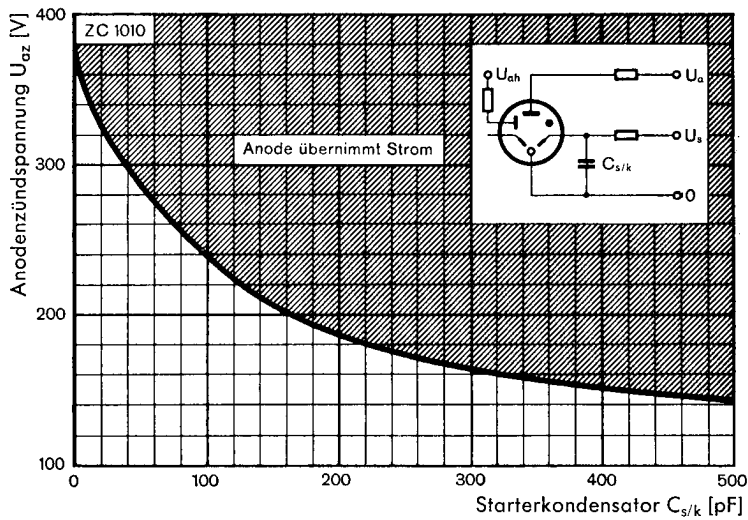
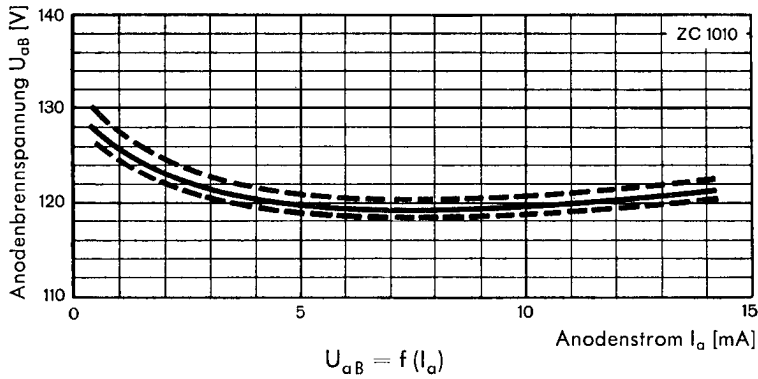
U_{ahz} max. + 230 V

Hilfsanodenbrennspannung

bei $I_{ah} = 0,5 \mu\text{A}$

U_{ahB} max. 165 V

¹⁾ Gemessen bei einem Dauerstrom von $I_{ah} \approx 0,5 \mu\text{A}$ über die Hilfsanode. Hierbei ist die Hilfsanode über einen hochohmigen Widerstand an eine gegen Kathode positive Spannung zu legen. Der Widerstand soll unmittelbar mit dem Elektrodenanschluß a_h verbunden werden.



Übernahme-Kennlinie

Äußere Kennlinie des Streubereichs
für $U_{az} = f(C_{s/k})$

$$I_{ah} \approx 0,5 \mu A$$

Die **Übernahme-Kennlinie** gibt an, bei welchen Werten von $C_{s/k}$ und U_a die Zündung der Hauptentladung mit Sicherheit erfolgt. Hierzu muß an einen der beiden Starter eine Spannung U_{s1} bzw. U_{s2} gelegt werden, deren Wert oberhalb der max. angegebenen Starterzündspannung liegt.